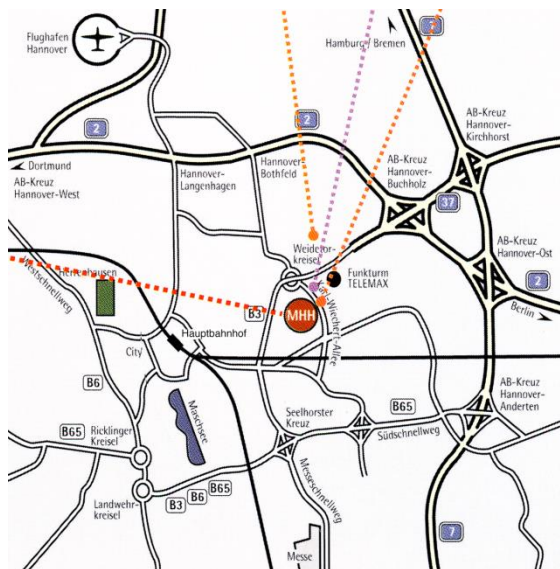


Mit dem Auto : Am einfachsten erreichen Sie uns über den Messeschnellweg (A 37). Von Süden auf der A7 kommend wählen Sie die Abfahrt 60 (Dreieck Hannover-Süd) in Richtung Hannover. Von Westen oder Osten auf der A2 kommend wählen Sie die Abfahrt 47 (Kreuz Hann.-Buchholz) in Richtung Hannover. Von Norden auf der A7 wählen Sie die Abfahrt 56 (Kreuz Hann. Kirchhorst) in Richtung Hannover. Auf dem Messeschnellweg wählen Sie die Ausfahrt Medizinische Hochschule. Zur Orientierung: Die MHH ist nur etwa 500m vom Fernsehturm Telemax entfernt, den Sie schon von weitem sehen können. Verlassen Sie die Ausfahrt über den Weidetorkreisel in Richtung Karl-Wiechert-Allee. Auf der Karl-Wiechert-Allee biegen Sie an der dritten Ampel rechts auf das Gelände der MHH ein. Parken ist gebührenpflichtig.



Prof. Dr. Johann Bauersachs
Klinik für Kardiologie und Angiologie

Mit der Bahn : Die Züge der Deutschen Bahn halten am Hauptbahnhof in Hannovers City. Ein kurzer Fußweg (ca. 5 Minuten) in Richtung Innenstadt bringt sie zur Haltestelle Kröpcke. Dort nehmen Sie die Stadtbahn Linie 4 in Richtung Roderbruch. In etwa 18 Minuten erreichen Sie die Haltestelle Medizinische Hochschule. Nachdem Sie die Schienen überquert haben, befinden Sie sich vor dem Hauptgebäude der MHH. Dort befindet sich auch die Rezeption, die Ihnen gerne weiterhilft.



Die Zertifizierung ist bei der Ärztekammer beantragt.

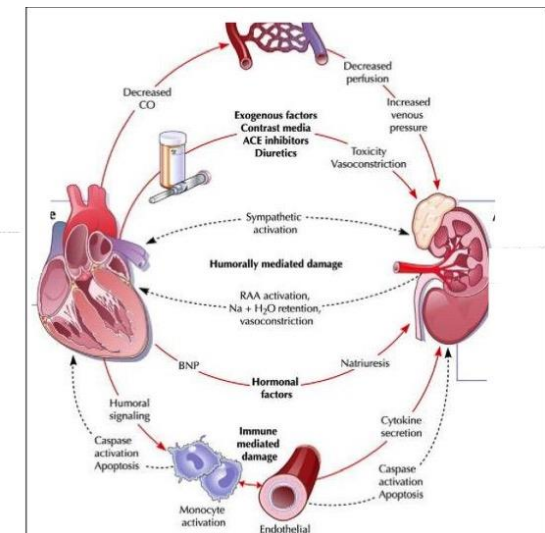
Unterstützung für Werbezwecke / Standkosten



6.000,00 €

Klinik für Kardiologie und Angiologie
Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen

Kardiorenale Therapiestrategien bei Herzinsuffizienz



13. Juni 2018– 17:30 h
MHH, Hörsaal R

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Patienten mit chronischer Herzinsuffizienz und chronischer Niereninsuffizienz stellen eine große Herausforderung in der Diagnostik und der Therapie dar. In der Regel werden die Patienten entweder vom Kardiologen oder vom Nephrologen betreut. Die enge Verzahnung zwischen der Störung der Herzfunktion und der Nierenfunktion machen jedoch eine gemeinsame Betreuung durch die unterschiedlichen Disziplinen sinnvoll. Wir haben deshalb angefangen, gemeinsam Patienten mit chronischer Herz- und Niereninsuffizienz zu besprechen und maßgeschneiderte Therapiestrategien zu entwerfen. Die Veranstaltung, zu der wir Sie herzlich einladen wollen, beschäftigt sich genau mit diesem Spannungsfeld mit Nieren- und Herzerkrankungen. Wir beleuchten die Probleme chronischer Herz- und Niereninsuffizienz aus der Sicht der Kardiologie und aus der Sicht der Nephrologie und versuchen, gemeinsame therapeutische Strategien zu finden.

In der Veranstaltung werden nicht nur neue Therapiestrategien vorgestellt, sondern auch anhand von Patientenbeispielen erörtert.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Johann Bauersachs

Prof. Dr. Hermann Haller

13. Juni 2018, MHH, Gebäude I 6, Hörsaal R

Moderation: Prof. Dr. Johann Bauersachs
Prof. Dr. Hermann Haller

17:30 h **Imbiss**

18:00 h **Einführung**

Prof. Dr. Johann Bauersachs
Medizinische Hochschule Hannover
Klinik für Kardiologie und Angiologie

18:10 h **Mechanismen der Volumen- und
Elektrolytregulation für den Kliniker**

Prof. Dr. Hermann Haller
Medizinische Hochschule Hannover
Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen

18:40 h **Der Patient mit Herz- und
Niereninsuffizienz – etablierte und neue
Therapieoptionen**

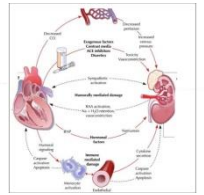
Prof. Dr. Johann Bauersachs
Medizinische Hochschule Hannover
Klinik für Kardiologie und Angiologie

19:10 h **Eisenmangel bei Herz- und
Niereninsuffizienz**

Prof. Dr. Tibor Kempf
Medizinische Hochschule Hannover
Klinik für Kardiologie und Angiologie

19:40 h **Der Dialysepatient mit Herzinsuffizienz**

PD Dr. Bernhard Schmidt
Medizinische Hochschule Hannover
Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen



Anmeldung bitte unter :

www.medwissgmbh.de/veranstaltungen.php

Organisation:

